

Komplexe Prozesse mit Jawe erstellen

Mit dem graphischen Prozessdesigner "Together Workflow Editor" (auch JAWE genannt), welcher in der Community Version gebündelt mit dem Webdesk Server ausgeliefert wird, können graphisch Prozessdefinitionen in XPDL erstellt werden, welche in weiterer Folge auf den Webdesk Server geladen und von dessen Workflow Engine interpretiert und verarbeitet werden können.

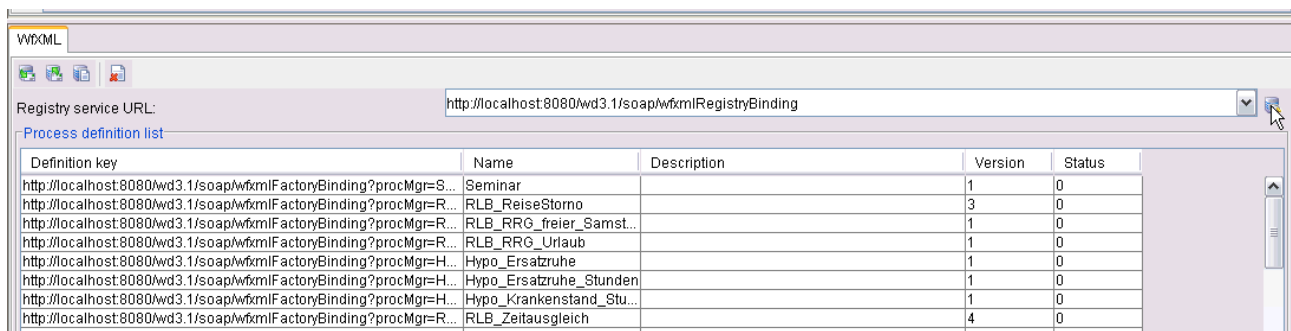
Damit ein in JAWE erstelltes XPDL im Webdesk lauffähig, muss es mit einem Webdesk Formular verbunden sein!

Es gibt grundsätzlich 3 Arten wie eine Prozessdefinition mit einem Formular verbunden sein kann:

- automatische Formulargenerierung
- embedded Form
- Referenz auf Formular-Files im Classpath

Jawe (Together Workflow Editor) kann aus der Liste der Prozessdefinitionen mittels eines Buttons oder als Standalone-Applikation gestartet werden. In beiden Fällen handelt es sich um eine lokale Java-Applikation welche gestartet wird. Eine funktionierende Java-Installation am Client ist dafür Voraussetzung!

Jawe kann nun über vom Webdesk Server die Prozessdefinitionen laden. Die genaue URL, von welcher diese geladen werden können, wird beim Start von Jawe über den Button in einer Dialogbox angegeben und sollte hier in die Zwischenablage kopiert werden, damit Sie dann nach dem Start der Applikation in die Registry Service URL-Leiste des Programs mittels Copy/Paste kopiert werden kann:



Die URL des Webdeskserver für den Prozessdefinitions-Download ist normalerweise folgendermaßen aufgebaut:

http://<NameDesServers>/webdesk3/soap/wfxmlRegistryBinding

Mit dieser URL erhält man die aktuellsten (letzten) Versionen der Prozessdefinitionen am Server.

NOTIZ

Möchte man alle Versionen der Prozessdefinitionen am Server über die URL downloaden, so muss folgender URL-Parameter an die Adresse angehängt werden: `?showallversions=true` das bedeutet, dass der URL dann folgendermaßen aussieht: **http://<NameDesServers>/webdesk3/soap/wfxmlRegistryBinding?showallversions=true**